
KLOSCHTER~ RÄBE

FASNACHT 1980

Sujet:

Adie Basilissgg

In de Grydeformatione,
wo's warm gsi isch in unsre Zoone,
wo's Baim und Strycher gha hett um und um,
kurz gsait im Mesozoikum,
duet nit wyt wägg vo dr Chrischone
e griene Brontosaurus wohne.
Er haisst APATOSAURUS PETER
und misst gnau fimfezwanzig Meter
vo Kopf bis Schwanz dr Lengi noch,
er isch zwelf Meter sächzäh hoch
und niechter hett er kurz und schlicht
so zwanzig Tonne-n-Aigegwicht!
Wenn er denn als am achti z'Nacht
sy däglige Spaziergang macht,
so duet er Lecher hinterloo,
drum gseht e fang die Geeged doo
vom Gämbbe bis an Rhy, oh Gruus,
grad wie-n-e-n-Emmedaler uus.
Und drifft er in dr Hard no d'Laura,
- au so-n-e grieni Brontosaura –
denn duet dr Peter mit däm Sogge
zwei Stund lang ummenander rogge,
si schleen mit ihre Schwänz ellai,
was'ne in Wäg kunnt, kurz und glai.
E so dien alli Baim verschwinde,
de kasch kai Struuch, kai Gras me finde,
und d'Regio isch eed und läär,
gseht uus, als eb's e Wieschi wär.
E Hungersnot duet sich verbraite,
dr Saurierey e-n-Aend beraite.

Dr Ritter Schorsch, johrdausig speeter,
stoht uff em Märtplatz und was gseht er
mit Flammesteess uus Muul und Nase
blitzartig d'Freye Strooss abraase?
E Basilissgg isch's, e schwarz-wysse,
wo gnabb vor em e Stobb duet rysse.
Dr Ritter Schorsch hett sofort gschalte
und kauft, well er dä Drach wott bhalte,
e Halsband und e rooti Laine
und duet denn zue de Basler maine:
Dä Basilissgg, dä gseh-n-yeh glatt
als Wobbedier vo Basel-Stadt!
Sit dert gsehsch iberall e so-n-e
Basilissgg bim Wobbe droone,
syg's uff em Brunne, syg's am Dramm,
an Bruggekepf, am Wiisedamm,
und alli Lyt in unsrer Stadt
finde das Dierli kaibe glatt.
Do schloot doch in de sibzger Johr
vo däm Johrhundert aine vor,
me soll doch ändlig emool jetze
dä uralt Basilissgg ersetze –
Und au d'Regierig duet is mahne:
e-n-ander Wobbedier muess aane.
Dr Vogel Gryff isch 's ainzig richtig,
bedoont dr Noldi Schneider wichtig.
Dr Jänni und sy Ehewybli
pledere fir e Basler Dybli.
Dr Cheese, dä gsächt als Wobbedier
uus finanzielle Grind e Stier.
S schloot kain vo däne Vorschleeg y,
me luegt e bitzli rootlos dry.
Do schreyt aine, wo nit so bleed isch,
dä Grien, vo däm am Afang d'Reed isch,
dasch doch 's Simbool vo unsrem Stedtli!
Druff abe lisisch's au im Blettli,
Me macht Reglaame fir dä Fätze,
si dien im Färnseh vo-n-em schwätze,
an allne Syle kasch en gseh,
d'Begaischterig stygt meh und meh
und alles schreyt vo frieh bis speeter:
VIVAT APATOSAURUS PETER!!
Das Riisemonstrum sait **uns** nyt,
zwor basst's hoorgnau in unsri Zyt,
wo d'Qualiteet als meh verschwindet
und d'Masse groosse-n-Aaklang findet.
Fir uns isch's Resultat vom Ganze
e Schrumpfkopf uff'me digge Ranze!

Gang au in d'Ladärne - Usstellig in dr Muschtermäss.
Offe isch am Zyschtig vom nyini am Morge bis am elfi
z'nacht und am Mittwuchmorge vom nyini bis am elfi
